

[Der ukrainische und der britische Außenminister haben vor dem Spiel gewettet](#)

26.03.2023

Der ukrainische und der britische Außenminister haben auf eine Flasche Wein gewettet und dabei jeweils auf den Sieg ihrer Mannschaft beim Fußballspiel am Sonntagabend gesetzt.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der ukrainische und der britische Außenminister haben auf eine Flasche Wein gewettet und dabei jeweils auf den Sieg ihrer Mannschaft beim Fußballspiel am Sonntagabend gesetzt.

Dmytro Kuleba und James Cleverley stritten sich auf Twitter kurz vor dem Fußballspiel zwischen der ukrainischen und der britischen Nationalmannschaft, das am Sonntag, den 26. März um 19:00 Uhr beginnt.

Der britische Außenminister postete auf Twitter einen Verweis auf ein früheres Spiel zwischen der Ukraine und England und fragte seinen ukrainischen Kollegen, ob er wieder für England jubeln würde. Cleverley hingegen wünschte beiden Teams Erfolg.

Zu selbstbewusst! Wenn die Ukraine gewinnt, schuldest du mir eine Flasche englischen Wein. Wenn England gewinnt, schenke ich dir eine Flasche ukrainischen Wein. Deal?

- Dmytro Kuleba (@DmytroKuleba) March 26, 2023 Daraufhin schlug der ukrainische Minister vor: Wenn England heute gewinnt, schuldet Kuleba Cleverly eine Flasche ukrainischen Wein. Wenn die Ukraine gewinnt, wird Cleverly Kuleba mit einer Flasche Wein aus England verwöhnen.

„Ich stimme zu, mein Freund. Möge die stärkste Mannschaft gewinnen!“ antwortete der britische Minister auf Ukrainisch.

„Abgemacht. Und anschließend, eines Tages, ein Glas auf unseren gemeinsamen Sieg erheben“, antwortete Kuleba&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 222

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.